

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	10
Einleitung	14

1. Grundfragen

Entstehung und Austragungsformen von Konflikten, Hindernisse bei ihrer Regelung und Strategien, diese zu überwinden	19
1. Bedingungen der Entstehung von Konflikten	19
2. Probleme des unregelmäßigen Konfliktverlaufs	22
3. Konfliktbearbeitung: Konfliktlösung oder Suche nach einem modus vivendi?	27
4. Inhaltliche Differenzierung: Interessen-, Wert- und Machtkonflikte	32
5. Die Bedeutung von Kommunikations- und Beziehungsstörungen sowie (weiteren) psychologischen Hindernissen	35
6. Strukturelle Probleme	41
7. Zur Auswahl der Quellentexte zu diesem Kapitel	47
8. Literatur	52

Quellentexte

1) Theoretische Aspekte der Konfliktregelung	
• <i>Johan Galtung</i> : Theorien des Friedens	55
• <i>Thomas Risse-Kappen</i> : Konfliktprävention durch Theorie?	65
• <i>Beate Kohler-Koch</i> : Zur Empirie und Theorie internationaler Regime	74
• <i>Harald Müller</i> : Institutionen und internationale Ordnung	87
2) Zur Aufgabe der Gewaltminderung	
• <i>Lothar Brock</i> : Gewalt in den internationalen Beziehungen	108
• <i>Wolfgang R. Vogt</i> : Die Gewalt besiegen. Visionen und Strategien zur Friedensmodellierung	124

3) Zum Beziehungsfeld Mensch - Internationale Politik <i>Eva Senghaas-Knobloch</i> : Subjektivität in der internationalen Politik. Über das Zusammenspiel persönlicher und institutioneller Faktoren der Konfliktverarbeitung	134
• <i>Friedrich Glasl</i> : Konfliktmanagement	145
• <i>Norbert Ropers</i> : Interkulturelle Konfliktbearbeitung - Kultur als Barriere und als Brücke für Friedenssicherung und Friedensstiftung	166
4) Zu den Rollen staatlicher und nichtstaatlicher Akteure	
• <i>Jacob Bercovitch</i> : Mediation in der Staatenwelt: Bedingungen für Erfolg oder Scheitern internationaler Vermittlungsbemühungen	186
• <i>Tobias Debiel</i> : Dilemmata humanitärer Einmischung - Zu den Hintergründen und Gefahren des "neuen Interventionismus"	204
• <i>Mark Hoffman</i> : Konfliktlösung durch gesellschaftliche Akteure. Möglichkeiten und Grenzen von Problemlösungs-Workshops	214
• <i>Kumar Rupesinghe</i> : Bürgerkriege verhindern durch Konflikttransformation	230
• <i>Jörg Calließ</i> : Die Aufgaben ziviler Konfliktbearbeitung und der Aufbau einer angemessenen Infrastruktur	240

2. Beispiele zur Konfliktregelung im gesellschaftlichen Bereich

Einführung	256
-------------------------	------------

2.1 Recht und Gesetze als Konfliktregelungsinstrumente

1. Recht, Frieden und Konflikt - ein Dreiecksverhältnis im zivilsatorischen Hexagon	259
2. Recht als Verhaltenssteuerung	261
3. Recht und Rechtsverwirklichung	264
4. Thematisierung und Mobilisierung des Rechts zur Regelung und Bereinigung von Konflikten	266
5. Literatur	269

Quellentexte:

• <i>Niklas Luhmann</i> : Erlaubter Konflikt	271
• <i>Eckhart Strangfeld</i> : Innerbetriebliche Konfliktbearbeitung mit Hilfe einer Einigungsstelle	277

2.2 Konfliktverlagerung: vom "Bündnis für Arbeit" zum Streit um die Lohnfortzahlung.....	283
1. Ein Konsensprojekt wird zum Konfliktobjekt.....	283
2. Der parlamentarische Streit um das "Sparpaket"	286
3. Die Rückverlagerung des Konflikts an die Tariffont	288
4. High-Noon-Stimmung in der Metallindustrie.....	290
5. Schwierige Bemühungen um Deeskalation.....	292
6. Ein Pyrrhussieg nach dem anderen oder wann wurden Chancen für eine zielführende Einigung vertan?.....	295
7. Warum die Arbeitslosen das Nachsehen hatten	303
2.3 Konfliktverwaltung am Beispiel der Auseinandersetzung um die Beibehaltung der Allgemeinen Wehrpflicht	305
1. "Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich" - auch Männer und Frauen, Wehr- und Zivildienstleistende?	306
2. Die veränderte Lage seit 1990	309
3. Der europäische Trend zu kleineren und Berufsarmeen.....	311
4. Gesellschaftspolitische Begründungen für die Wehrpflicht verlieren an Gewicht	313
5. Ein Tabu beginnt zu wanken.....	315
6. Wehrpflicht, um den Zivildienst zu retten?	317
7. Die allgemeine Dienstpflicht - Holzweg statt Ausweg	317
8. Tertium datur: Eine grundlegende strukturelle Veränderung ist notwendig und möglich.....	321
9. Literatur	325
3. Fallstudien zur Konfliktregelung im interethnischen Bereich	
Einführung.....	327
1. Der Trend zu ethnisch begründeten Konflikten und Kriegen.....	328
2. Ethnizität, ein realitätsstiftendes Konstrukt.....	329
3. Probleme der Konfliktregelung	332
4. Forschungsdesiderate.....	334
5. Zu den nachfolgenden Texten	336
6. Literatur	339
Quellentexte:	
• <i>Hanne-Margret Birckenbach:</i> Fact-Finding-Gewaltprävention in Estland und Lettland	341

- *Norbert Ropers*: Die Bearbeitung ethnopolitischer Konflikte in der Staaten- und Gesellschaftswelt. Die Dilemma makro- und mikropolitischen Strategien am Beispiel Siebenbürgens 1990-95 350
- *Christine Schweitzer*: Gewaltfreies Eingreifen in die Konflikte Ex-Jugoslawiens 371
- *Hannah Heß*: Gerechtigkeit oder Versöhnung - Die Wahrheits- und Versöhnungskommission in Südafrika 380

4. Fallstudien zur institutionellen Konfliktregelung im internationalen Bereich

Einführung	397
1. Konfliktregelung durch kollektive Sicherheit, gemeinsame Sicherheit oder militärische Intervention?.....	398
2. Konfliktentscheidung durch Richterspruch und Gutachten des Internationalen Gerichtshofs?.....	404
3. Konfliktmanagement auf Zeit durch internationale Regime?.....	406
4. Zu den nachfolgenden Texten.....	407
5. Literatur.....	409

4.1 Von der KSZE zur OSZE: vom "Kleinarbeiten" des einen großen Konfliktes zur simultanen "Konfliktverhütung" an zahlreichen kleineren Herden	412
1. Strukturelle und funktionale Veränderungen.....	412
2. Überblick über den Gebrauch der OSZE-Mechanismen der Konfliktprävention und des Krisenmanagements.....	416
3. Die Entwicklung der KSZE/OSZE-Streitregelungsverfahren - eine Geschichte der Verzögerungstaktiken.....	417
4. Abschließende Bewertung.....	433
5. Literatur.....	435

Quellentexte:

- *Stefan Troebst*: Internationale Vermittlungsbemühungen zwischen Moldova und der selbsternannten "Transnistrischen Moldawischen Republik". Als KSZE-Diplomat beiderseits des Dnestr 436
- *Rexane Dehdashti*: Der kaukasische Teufelskreis: Internationale Konfliktvermittlung in einer unruhigen Region 447

- *Die Probleme internationaler Institutionen im ehemaligen Jugoslawien. Eine wissenschaftliche Kontroverse im Friedensgutachten 1996*462
- *Hans-Michael Empell: Die Nuklearstrategie der NATO vor Gericht - Das Gutachten des IGH*484
- *Klaus-Dieter Wolf: Die Antarktis - letztes unerschlossenes Rohstofflager oder erstes Beispiel für einen ökologischen Neuanfang?* 501

5. Ausblick

Zivilisierung als Weg und Ziel der Konflikttransformation?.....516